



# DER GETEILTE HIMMEL

Veranstaltungen  
3. April bis 31. Oktober 2017  
Vielfalt an Rhein und Ruhr  
auf Zollverein in Essen  
www.ruhrmuseum.de

Titelbild: Weseler Prunkpokal der Flamen, 1578; Städtisches Museum Wesel, Foto: Rainer Rothenberg | Gestaltung: Uwe Loesch

**Eintritt**  
7 €, ermäßigt 4 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei sowie Schüler- und Studierendengruppen im Rahmen einer Führung, Kombitickets und Gruppenermäßigungen erhältlich. Bei Vorlage der Eintrittskarte der Ausstellung „Gott³ - Juden, Christen, Muslime in ihrer Begegnung von Luther bis heute“ (22.4. – 3.9.2017) des RELIGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur in Telgte erhalten Sie den ermäßigten Eintritt in die Ausstellung „Der geteilte Himmel“ und umgekehrt.

**Online-Tickets**  
www.tickets-ruhrmuseum.de

**Audioguide**  
3 € (Deutsch/Englisch)

**Information und Buchung**  
Telefon 0201 24681 444  
besucherdienst@ruhrmuseum.de

Ausstellung und Begleitprogramm sind Teil des gleichnamigen Projekts „Der geteilte Himmel“ vom Forum Kreuzeskirche Essen, Martin Luther Forum Ruhr und Ruhr Museum, das von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages sowie vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert wird. Sie stehen unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Norbert Lammert, Präsident des Deutschen Bundestages. Ausstellung und Begleitprogramm sind zudem Teil des Projekts „Schöne Aussichten – Paradiese und Utopien“ des Kulturbüros der Stadt Essen in Kooperation mit Essener Kultureinrichtungen.

Programmänderungen vorbehalten.

**Ruhr Museum**  
UNESCO-Welterbe Zollverein  
Areal A [Schacht XII]  
Kohlenwäsche [A14]  
Gelsenkirchener Straße 181  
45309 Essen  
www.ruhrmuseum.de  
www.der-geteilte-himmel.de



**Anfahrt Straßenbahn Linie 107**  
Ab Essen Hbf Richtung Gelsenkirchen bzw. ab Gelsenkirchen Hbf Richtung Essen bis Haltestelle „Zollverein“  
**Anfahrtsadresse Navigationssysteme**  
Fritz-Schupp-Allee (14), 45141 Essen  
**Parkmöglichkeiten**  
Kostenlose Parkplätze A1 und A2  
**Öffnungszeiten**  
Mo bis So 10 bis 18 Uhr  
24., 25. und 31.12. geschlossen

Kooperationspartner



Gefördert durch



Im Rahmen von



sener Arche Noah-Projekts. Höhepunkt der interreligiösen Tage sind ein Symposium über den gegenwärtigen Stand des Dialogs zwischen den Religionen sowie ein Abrahamkonzert mit dem Ensemble „AVRAM“, das mit Friedensgrüßen der Religionen eröffnet wird. Das Fest bildet den Auftakt der bundesweiten Interkulturellen Woche 2017 in Essen. **| Eine Veranstaltung des Initiativkreises Religionen in Essen**

Veranstaltungsort:  
Welterbe Zollverein

**Information**  
Telefon 0201 24681 444

**Sa 23.9. \_15 Uhr**  
**Ökumenischer**  
**Open Air-Fahrradgottesdienst**

Zum Zechenfest findet im Rahmen der Reihe „95 Gottesdienste an ungewöhnlichen Orten“ der Evangelischen Kirche im Rheinland eine Fahrrad-Sternfahrt nach Zollverein statt, wo ein ökumenischer Open Air-Fahrradgottesdienst gefeiert wird und die Ausstellung „Der geteilte Himmel“ besucht werden kann. **| Liturgie und Predigt: Pfarrer Gerd Heusch (Kath.) und Pfarrer Steffen Hunder (Ev.) | Eine Veranstaltung der Ev. Kirche in Essen, der Kath. Stadtkirche und der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen**

Veranstaltungsort:  
Welterbe Zollverein

**Information**  
Telefon 0201 24681 444

Davon inspiriert, begeben sich die Schüler und Schülerinnen auf eine Zeit- und Entdeckungsreise. In der anschließenden Schreib- und Theaterwerkstatt formulieren sie anhand selbst ausgewählter Exponate eigene Moritaten zur „Glaubenssache“ und stellen sie szenisch vor. **| Museumstheater-Workshop für Schulklassen**

In Kooperation  
mit dem Theater Zebula

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Counter 24m Ebene

160 € pro Schulklasse | Dauer: 90 Minuten | Startzeit zwischen 10 und 13 Uhr frei vereinbar  
**Anmeldung erforderlich**

**Information und Anmeldung**  
Telefon 0201 24681 444  
besucherdienst@ruhrmuseum.de

## LITURGISCHE VERANSTALTUNGEN

**Fr 15.9. und Sa 16.9.**  
**Interreligiöses Fest: Taste of Religion. Haus der Religionen auf Zeit**

Das Haus der Religionen auf Zeit wird gestaltet von Mitgliedern aus Gemeinden und religiösen Vereinen, interessierten Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Jugendlichen, Schülerinnen und Schülern. Es macht als modellhafte Begegnung die kulturelle und religiöse Vielfalt des Ruhrgebiets erlebbar. Kern des zweitägigen Festes ist eine große Mitmachaktion des Es-

**FÜR SCHULKLASSEN**  
**Luthers Ideen und die Freiheit zu glauben. Religion im Ruhrgebiet von der Reformation bis heute**

Die handlungsorientierte Führung ist eine Zeitreise vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Die Exponate geben Informationen darüber, wie Luthers Erneuerungsideen auf den christlichen Glauben und die Kirche im Ruhrgebiet wirkten. Vielfältige Frömmigkeitsformen, Reliquienverehrung, Pilgern, christliche Armenfürsorge sind ebenso Thema wie Glaubens- und Machtkämpfe sowie die Entwicklung religiöser Toleranz bis heute. **| Themenführung für Schulklassen der Sekundarstufe I und II**

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Counter 24m Ebene

50 € inkl. Eintritt pro Schülergruppe (ab 16 Schüler zwei Parallelgruppen) | Dauer: 90 Minuten | Startzeit zwischen 10 und 16 Uhr frei vereinbar  
**Anmeldung erforderlich**

**Di 16.5., Mi 17.5., Do 18.5., Mo 3.7., Di 4.7., Mi 5.7., Do 6.7., Di 26.9., Mi 27.9., Do 28.9., Fr 29.9.**  
**Glaubenssache. Von Luthers Zeit bis heute – In Szene gesetzt**

In diesem Rundgang durch die Ausstellung setzt eine Schauspielerinnen Themen zur Reformation und deren Wirkung bis heute in Szene.

Martin Luther, Kupferstich von Heinrich Aldegrever; Stadt Soest – Burghofmuseum  
Foto: Rainer Rothenberg

**PROGRAMM FÜR SCHULEN**  
**FÜR LEHRENDE**  
**Fr 31.3. \_16.30 – 19 Uhr**  
**Preview für Lehrende**

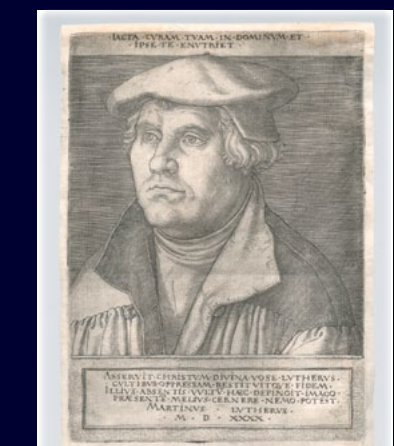
Die Preview erläutert das Konzept und die Themen der Ausstellung. Bei einem Rundgang in Begleitung der Ausstellungsmacher werden die museumspädagogischen Angebote für Schulen vorgestellt. **| Für Lehrende aller Schulformen und Jahrgangsstufen**

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Kokskohlenbunker [A16]  
**Kostenlos | Anmeldung erforderlich**

**Mi 26.4., Mo 8.5., Di 9.5. \_16 Uhr**  
**Führung für Lehrende**

Im Rahmen des Ausstellungsrundgangs werden die Konzepte für interaktive Führungen und Workshops für Schulklassen vorgestellt. **| Für Lehrende aller Schulformen und Jahrgangsstufen**

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Counter 24m Ebene  
**Kostenlos | Anmeldung erbeten**



Komposition: Karin Haußmann,  
Libretto: Holger Metzner

Veranstaltungsort:  
Welterbe Zollverein  
Halle 12 [A12]

**Information**  
www.reformation2017-essen.de

## FÜR JUGENDLICHE

**So 25.6., 23.7., 22.10. \_11 – 15 Uhr**  
**Wer´s glaubt. Als Moritatensänger durch aufregende Zeiten**

Was hat sich durch Martin Luthers Ideen und die Reformation im Leben der Menschen damals verändert? Und was lässt sich darüber heute Spannendes erzählen? Schauspielerisches Handwerk – Mimik, Gestik, Stimme, Bewegung, Verkleidung, Geschichten entwickeln, Rollenspiel – wird vorgestellt und gemeinsam ausprobiert. „Verwandelt“ in Moritaten-sänger geht es in die Ausstellung; sie liefert Ideen für die zu erzählenden Geschichten. **| Workshop für Jugendliche ab 15 Jahren**

In Kooperation  
mit dem Theater Zebula

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Kokskohlenbunker [A16]  
6 € inkl. Ausstellungseintritt  
**Anmeldung erforderlich**

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Counter 24m Ebene  
**Kostenlos | Ohne Anmeldung**

**Information und Anmeldung**  
Telefon 0201 24681 444  
besucherdienst@ruhrmuseum.de

## PROGRAMM FÜR FAMILIEN

**FÜR KINDER**  
**So 21.5. \_14.30 und 16 Uhr**  
**„Dann kam Luther...“. Luther und seine Wirkung auf die Zeiten**

Mit Spielszenen, Moritentafeln, Lautenklängen und Gesang begehen sich eine Schauspielerin und ein Musiker als Zeitreisende in der Ausstellung „Der geteilte Himmel“ auf den Weg durch die Jahrhunderte. Sie verleihen dabei den Menschen von damals eine Stimme und veranschaulichen, was sich durch die Ideen der Reformation in ihrem Leben veränderte. **| Szenische Führung für Familien mit Kindern ab 6 Jahren**

In Kooperation mit dem teatro affetto und im Rahmen des Internationalen Museumstags

Treffpunkt: Ruhr Museum  
Counter 24m Ebene  
Dauer: 45 Minuten  
**Kostenlos | Ohne Anmeldung**

**Sa 17.6. (Uraufführung)**  
**und Sonntag 18.6. \_17 Uhr**  
**Tinte, Tod und Teufel**

Zwei Geschwister auf einer abenteuerlichen Suche, die sie durch Himmel und Hölle führt. Erzählt wird die fantastische Geschichte, die um zentrale reformatorische Ideen kreist, von Kindern für Kinder. Unterstützt von einem Orchester und Solisten stellen sich 100 junge Chorsänger den großen Fragen nach der Liebe, dem Leben und dem Tod. **| Ein Kindermusiktheater im Auftrag der Evangelischen Kirche in Essen**

## VORTRÄGE

Di 2.5. \_18 Uhr

**Herzog Wilhelm von Jülich-Kleve-Berg, Graf von der Mark und Ravensberg und seine Religionspolitik an Ruhr und Niederrhein**

Prof. Dr. Ralf-Peter Fuchs, Universität Duisburg-Essen

Di 9.5. \_18 Uhr

**Religiöser Alltag im Wandel. Reformationen im Ruhrgebiet**

Prof. Dr. Stefan Ehrenpreis, Universität Innsbruck

Di 16.5. \_18 Uhr

**Erasmus und die Reformation**

Prof. Dr. Jürgen Müller, Technische Universität Dresden

Di 23.5. \_18 Uhr

**Wasserproben und Hexenverfolgungen an Rhein und Ruhr**

Prof. Dr. Gudrun Gersmann, Universität zu Köln

Di 30.5. \_18 Uhr

**Protestantismus nach der Aufklärung. Die Entstehung der säkularen Gesellschaft**

Prof. Dr. Lucian Hölscher, Ruhr-Universität Bochum

Di 6.6. \_18 Uhr

**Religiöse Pluralität als Herausforderung bundesdeutscher Religionspolitik**

Prof. Dr. Ulrich Willems, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Di 13.6. \_18 Uhr

**Jüdische Vielfalt im Ruhrgebiet heute**

Dr. Uri R. Kaufmann, Alte Synagoge Essen – Haus jüdischer Kultur

Di 20.6. \_18 Uhr

**Reformationen im Islam**

Prof. Dr. Mouhanad Khorchide, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Di 27.6. \_18 Uhr

**Zwischen begeisterter Zustimmung, schleichender Anpassung und beharrlicher Resistenz.**

**Die evangelische Kirche in der Zeit des Nationalsozialismus**

Prof. Dr. Traugott Jähnichen, Ruhr-Universität Bochum

Di 4.7. \_18 Uhr

**Religiöse Vielfalt und Migration im Ruhrgebiet heute**

Prof. Dr. Volkhard Krech, Ruhr-Universität Bochum

**Kostenlos | Ohne Anmeldung**

Ruhr Museum  
Kokskohlenbunker [A16]

Hawdala-Becher von Abraham Sutro, 19. Jh.; Jüdisches Museum Westfalen, Dorsten  
Foto: Rainer Rothenberg



## BUSEXKURSIONEN

Sa 6.5. \_9 – 18.30 Uhr

**Christen, Juden, Muslime, Hindus und Buddhisten. Weltreligionen im Ruhrgebiet**

Im Ruhrgebiet entwickelte sich seit den 1960er Jahren eine Vielfalt an Religionen. Neben den bestehenden christlichen und jüdischen Traditionen brachten Arbeitsmigranten und Flüchtlinge die Gebräuche anderer Weltreligionen mit. Während dieser Busexkursion werden verschiedene Gebetshäuser der im Ruhrgebiet vertretenen Religionen besucht: das Q1 in Bochum, der Kamadschi Tempel in Hamm, die neue Synagoge in Bochum und ein buddhistischer Tempel in Dortmund.

Treffpunkt: Ruhr Museum

Bushalteplatz Fritz-Schupp-Allee

49 €

**Anmeldung erforderlich**

## RELIGIÖSE ORTE IM RUHRGEBIET

Migrantinnen und Migranten brachten während aller Epochen ihren Glauben mit ins Ruhrgebiet und bereicherten damit die religiöse Landschaft. Während der vier im Folgenden aufgeführten Touren spannt sich der Bogen von Nord nach Süd und Ost nach West jeweils zu außergewöhnlichen Kirchen und Moscheen, Synagogen und Gebetshäusern, Friedhöfen und Wallfahrtsstätten. Es stehen sowohl Führungen zur Architektur als auch zu den religiösen Traditionen auf dem Programm.



Heilig-Kreuz-Kirche Gelsenkirchen  
Foto: Thomas Robbin

Sa 30.9. \_9 – 18 Uhr

**Bildersturm, ein aufgeschlagenes Buch und die Trösterin der Betrübten. Religiöse Orte im westlichen Ruhrgebiet**

Beginnend am Jüdischen Friedhof „An der Gracht“ in Mülheim mit Gräbern aus der Erstbelegungszeit in der Mitte des 18. Jahrhunderts, geht die Tour danach zu dem seit 1642 bestehenden Marienwallfahrtsort Kevelaer und der Gnadenkapelle. Hier wird das Gnadenbild der „Trösterin der Betrübten“ verehrt. Anschließend werden in Duisburg die Salvatorkirche sowie die Synagoge besichtigt, deren monolithisch geprägte Architektur die Form eines aufgeschlagenen Buches hat. Sie erstreckt sich mit fünf Betonfingern wie ein Symbol der fünf Bücher Mose in den „Garten der Erinnerung“.

Treffpunkt für die Exkursionen

„Religiöse Orte im Ruhrgebiet“:  
Ruhr Museum, Bushalteplatz Fritz-Schupp-Allee

49 € je Exkursion „Religiöse Orte im Ruhrgebiet“

**Anmeldung erforderlich**

Fr 15.9. bis So 17.9.

**500 Jahre Reformation. Eine Reise in die Lutherstädte und zu den Lutherausstellungen**

Zum 500. Reformationsjubiläum finden 2017 drei nationale Ausstellungen statt. Die Schau „Der Luthereffekt“ in Berlin legt ihren

Blick auf die globale Wirkung des Protestantismus, während Wittenberg mit „Luther! 95 Schätze – 95 Menschen“ hochrangige Exponate mit direktem Bezug zu Luther zeigt. Die Ausstellung „Luther und die Deutschen“ in der Wartburg thematisiert die gesellschaftliche Situation im Deutschen Reich zu Beginn des 16. Jahrhunderts. Die dreitägige Fahrt umfasst auch einen Besuch des Lutherhauses in Eisleben sowie des Augustinerklosters in Erfurt.

Treffpunkt: Ruhr Museum

Bushalteplatz Fritz-Schupp-Allee

339 € inkl. Übernachtung im Doppelzimmer und Eintritte, Einzelzimmer auf Anfrage

**Anmeldung erforderlich**

Sa 14.10. \_9 – 18 Uhr

**Reform und Reformation. Kirchliche Erneuerung vor und nach Luther**

Der Reformorden der Zisterzienser stellte mit der Rückkehr zum Evangelium und einem Leben



Die Wartburg in Eisenach  
Foto: Wartburg-Stiftung Eisenach

## FÜHRUNGEN

Do und Sa \_11 Uhr,

**So und Feiertage \_13 Uhr**

**Öffentliche Führung**

Die Führung ist eine Zeitreise durch die Religionsgeschichte der letzten 500 Jahre. Sie zeigt das Verhältnis und Zusammenleben der unterschiedlichen Religionen und Konfessionen in der Region auf. | **Führungen in türkischer Sprache: Sa 13.5., 8.7., 9.9. \_14 Uhr**

3 € plus Eintritt | Dauer: 90 Minuten | Auch für Gruppen buchbar: 70 € plus 5 € Eintritt pro Person | Maximal 20 Teilnehmer | Fremdsprachenführung (Englisch und Türkisch) auf Anfrage, 80 € plus 5 € Eintritt pro Person

Sa 13.5., 8.7., 9.9. \_16 Uhr

**Themenführung: Religiöse Wirklichkeit der Muslime**

Die Führung mit einem Schwerpunkt auf dem Islam vermittelt die kulturelle und religiöse Vielfalt der Muslime in der Region. Sie ist dabei offen für Augenzeugenberichte und Ergänzungen.

3 € plus Eintritt

Dauer: 90 Minuten

Di 18.4., 18.7., 17.10. \_11 Uhr

**Führung für Senioren**

Die Führung für Senioren bietet die Möglichkeit, die Ausstellung größtenteils im Sitzen und in Ruhe zu genießen. Neben einem Einblick, wie die Reformation im Ruhrgebiet gewirkt hat, werden Formen von Frömmigkeit, Glau-

bens- und Machtkämpfe sowie die Entwicklung religiöser Toleranz bis heute angesprochen.

3 € plus Eintritt

Dauer: 90 Minuten

Fr 28.4., 30.6., 22.9. \_16 Uhr

**Kuratorenführung**

Anhand einzigartiger Exponate wird der Verlauf der Reformation und der Konfessionalisierung in unserer Region bis zur Gegenwart mit ihrer beachtlichen Vielfalt an Glaubensgemeinschaften erzählt. Die Ausstellungsmacher geben darüber hinaus vertiefende Einblicke in die Entstehung der Ausstellung.

3 € plus Eintritt

Dauer: 90 Minuten

So 14.5., 3.9. \_14 Uhr

**Führung in Gebärdensprache**

Die Führung in Gebärdensprache gibt einen Einblick in die Geschichte der Religionen seit dem Spätmittelalter bis heute. Zudem ermöglichen Themenräume wie Frömmigkeit, Lebensstationen oder Häuser des Gebets vergleichende Betrachtungen zwischen den Religionen.

3 € plus Eintritt

Dauer: 90 Minuten

**Information und Anmeldung**

Telefon 0201 24681 444

besucherdienst@ruhrmuseum.de

Treffpunkt für alle Führungen:

Ruhr Museum, Counter 24m Ebene